

**RS OGH 1985/5/21 110s17/85,
150s37/95 (150s38/95),
120s101/12p, 170s14/16m,
140s133/21x**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.05.1985

Norm

StGB §146 D

Rechtssatz

Ein auf Unterlassung der Geltendmachung vermögensrechtlicher Ansprüche abzielender Betrug ist vollendet, sobald wegen der bewirkten Täuschung eine an sich (bereits) mögliche und sonst auch nach dem persönlichen Lauf der Dinge zu erwartende Inanspruchnahme des Schuldners unterbleibt.

Entscheidungstexte

- 11 Os 17/85
Entscheidungstext OGH 21.05.1985 11 Os 17/85
Veröff: SSt 56/35 = RZ 1986/6 S 11
- 15 Os 37/95
Entscheidungstext OGH 20.04.1995 15 Os 37/95
- 12 Os 101/12p
Entscheidungstext OGH 31.01.2013 12 Os 101/12p
Auch
- 17 Os 14/16m
Entscheidungstext OGH 06.12.2016 17 Os 14/16m
Vgl auch; Beisatz: Das Unterbleiben der Einbringung einer (hier: Angaben?)Forderung ist einer Verminderung von Aktiven gleichzuhalten. (T1)
- 14 Os 133/21x
Entscheidungstext OGH 22.02.2022 14 Os 133/21x
Vgl; Beisatz: Im Fall täuschungsbedingten Unterbleibens der Einhebung von Sozialversicherungsbeiträgen in der gesetzlichen Höhe ist bei Beurteilung des Zeitpunkts der Vollendung zwischen selbst zu berechnenden und vom Sozialversicherungsträger vorzuschreibenden Beitragszahlungen (§ 58 Abs 1 und 4 ASVG) zu differenzieren. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0094559

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

27.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at